



<https://biz.li/4fwn>

17 JUGENDLICHE SIND HEUTE MIT DER STADTJUGENDPFLEGE NACH SPANIEN AUFGEBROCHEN

Veröffentlicht am 01.08.2015 um 13:40 von Redaktion AltkreisBlitz

Am heutigen Sonnabend, 1. August, starteten um 9:30 Uhr 10 Mädchen und 7 Jungen im Alter von 13 bis 17 Jahren vom Schützenplatz Burgdorf, mit 420 PS, mit Busfahrerin Conny Hensgen und natürlich mit den Erziehern Stephanie Luschei vom Jugendtreff Ramlingen-Ehlershausen und Ingo Mierswa vom Haus der Jugend in Otze, sowie Betreuer Michael Rheinhardt zu einem zwei wöchigen Ferienaufenthalt nach Spanien. Die gut 1600 Kilometer lange Fahrt geht über Luxemburg und Frankreich nach Castelló d'Empúries, ein mittelalterliches Städtchen in der katalanischen Provinz Girona und dort auf den Campingplatz und die Ferienanlage 'Nautic Almata' in der großen Bucht von Rosas, direkt am Mittelmeer (Link siehe unten). Die Jugendlichen wohnen in fest aufgebauten Zelten und werden ihren Tagesablauf gemeinsam oder mit Hilfe der in diesen Dingen erfahrenen Begleiter gestalten, zum Beispiel gibt es Ausflugsmöglichkeiten in die nahen Pyrenäen, oder auch mal nach Barcelona. Im Rahmen der sehr umfangreichen Aktivitäten und Angebote der Stadt Burgdorf in Jugendpflege und Jugendarbeit, bietet Bernd Witte, Leiter der Stadtjugendpflege Burgdorf mit diesem Urlaubsangebot zum wiederholten mal Jugendlichen aus Burgdorf, den Ortsteilen und bei verfügbaren Restplätzen vom Jugendamt benannt die Gelegenheit zu einem vierzehntägigen Urlaub während der Sommerferien bei einem Budget von maximal 500 Euro pro Person, dass allerdings im Rahmen der sozialen Einrichtungen und Organisationen der Stadt Burgdorf noch bezuschusst werden kann.



Die 17 Teilnehmer mit ihren Betreuer heute früh vor der Fahrt nach Spanien auf dem Schützenplatz.